a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	**Stadt Ahrensburg(Kreis Stormarn)**		
Straße	**Manfred-Samusch-Str. 5**		
PLZ, Ort	**22926 Ahrensburg**		
Telefon	**0 41 02/77 432**	Fax	
E-Mail	**zentrale.vergabestelle@ahrensburg.de**	Internet	**www.ahrensburg.de**

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer **12-2023**

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☐ elektronisch
  - ☐ in Textform
  - ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
  - ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- ☒ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

22926 Ahrensburg

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Umbau und Sanierung BBH
Fenster und Außentüren

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- ☒ nein
- ☐ ja, Angebote sind möglich
  - ☐ nur für ein Los
  - ☐ für ein oder mehrere Lose
  - ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- ☒ Beginn der Ausführung: siehe Bauablaufplan BBH
- ☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: siehe Bauablaufplan BBH
- ☐ weitere Fristen

j) Nebenangebote

- ☐ zugelassen
- ☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- ☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden
☒ elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
https://www.subreport.de/E49867741
☐ nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung
☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung
Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
☒ nachgefordert
☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 21.02.2023 **um** 11:30 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 31.03.2023

p) Adresse für elektronische Angebote

Anschrift für schriftliche Angebote: Stadt Ahrensburg, An der Strusbek 23, Zi E. 19, 22926 Ahrensburg

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

☐ siehe Vergabeunterlagen
☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

100 % Preis

s) Eröffnungstermin **am** 21.02.2023 **um** 11:30 **Uhr**

Ort
Stadt Ahrensburg
An der Strusbek 23; Zimmer E.15
22926 Ahrensburg

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
Bieter und deren Bevollmächtigte

Siehe Anschreiben Bieteranwesenheit während der Coronapandemie

t) geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 v. H. der Auftragssumme, ab einer Auftragssumme von 250.000 € netto.
Gewährleistungsbürgschaft in Höhe von 3 v. H. der Abschlagszahlung zum Zeitpunkt der Abnahme.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen

Vorschriften, in denen sie enthalten sind

gem. VOB/ B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

alle Mitglieder haften als Gesamtschuldner

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich
Das Formblatt ist den Vergabeunterlagen beigefügt.

Sonstiger Nachweis:
siehe Aufforderung zur Abgabe eines Angebots-Formblatt 211

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein
Düsterbrooker Weg 92
24105 Kiel